

Die Basis: Berufung

Siehe auch: Die Basis: Sinn des Lebens

Diese Ausarbeitung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit!

Quellen:

- Bibel
- Seminar mit T. Voß
- „Berufung - eine Sache des Herzens“ Andrea Schiffmann

Meine Berufung auszufüllen bedeutet für mich, das zu tun, wozu ich auf diese Erde gekommen bin.

Mark. 1/38, Luk. 2/49b

Unsere Berufung ist heilig!!!

2.Mose 3/1-ff

Griechisch.: kaleo (rufen, einladen, berufen)

Wer beruft:

- Gott *1.Kor. 1/9, Jer. 1/5, 2.Tim. 1/8-9*

Was geht der Berufung voraus?:

- Berufung geht Erkenntnis von Gott und Vorherbestimmung Jesus gleich zu sein voraus.
Danach folgen erst Berufung, Rechtfertigung und Verherrlichung. *Röm. 8/29-30*

Das Ziel der Berufung:

- „Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt“ *2.Tim. 4/7*

Wann wird berufen?:

- geschieht schon vor der Geburt von Gott her *Jer. 1/4*

Zweck einer Berufung:

- Gott sagt den Zweck *1.Mose 12/2-3*

Bedingungen, um die Berufung zu erfüllen:

- sich selbst verleugnen *Matth. 16/24*
- täglich sein Kreuz auf sich nehmen *Luk. 9/23*
- in der Jüngerschaftschulung Jesu leben *Matth. 11/28*
- bereit sein Vater und Mutter zu verlassen *Luk. 14/26*
- Gehorsam *1.Mose 12/4*

Gottes Art zu berufen:

- Gott hat seine Pläne für mein Leben schon fertig *Jer. 29/11*
- wenn Gott eine Berufung für jemand hat, setzt ER sie durch (Jona) *2.Mose 4/1-17*
- Gott beruft, aber der genaue Weg ist verborgen *1.Mose 12/1*
- Gott kümmert sich treu um unsere Berufung *1.Thess 5/24*

Wozu bin ich gekommen:

- um mit Gott Gemeinschaft zu haben, nicht um für IHN zu arbeiten *Röm. 14/8*

Quelle: www.thomasfehr.de

- zu Gottes Plan

Jer. 1/5, Ps. 139/6

Bewährung im bisherigen Dienstes bringt Beförderung in einen noch anspruchsvolleren Dienst. Der Berufene muss auf Gottes Zeitpunkt der Einsetzung in seinen Dienst warten.

Nicht krampfhaft vorgreifen!

Ich bin prinzipiell berufen:

- | | |
|---|----------------------|
| – zur Gemeinschaft mit Jesus Christus | <i>1.Kor. 1/9</i> |
| – zum Ewigen Leben | <i>1.Tim. 6/12</i> |
| – zu Gottes Reich | <i>1.Thess 2/12</i> |
| – zum Licht | <i>1.Petr. 2/9</i> |
| – zum Frieden | <i>1.Kor. 7/15</i> |
| – zur Freiheit (vom Gesetz) | <i>Gal. 5/13</i> |
| – zur Gnade | <i>Gal. 1/6</i> |
| – zur Ebenbildschaft Gottes | <i>Röm. 8/29</i> |
| – als ein Gefäß der Barmherzigkeit und Herrlichkeit | <i>Röm. 9/23-24</i> |
| – zum Leiden um Jesu Willen | <i>1.Petr. 2/20b</i> |
| – Segen zu erben, wenn ich segne | <i>1.Petr. 3/9</i> |
| – zum Mitarbeiter Gottes | <i>1.Kor. 3/9</i> |
| – hingehen und Frucht bringen | <i>Joh. 15/16</i> |
| – zum Frieden Gottes | <i>Kol. 3/15</i> |
| – zur Heiligung/Reinheit | <i>1.Thess 4/7</i> |

Wie erkenne ich meine Berufung:

- | | |
|---|------------------------------|
| – das tun, was in der Bibel steht | |
| – Hl. Geist Raum geben, der mich in alle Wahrheit leiten wird | <i>Joh. 16/13</i> |
| – Gottesfurcht | <i>Spr. 1/7</i> |
| – aus Bestätigung des Weges | <i>1.Mose 12/7, Jer. 1/8</i> |
| – losgehen, egal was man denkt oder fühlt | <i>Jer. 1/6-7</i> |

Wie soll ich mit meiner Berufung umgehen?:

- | | |
|---|---------------------|
| – nicht ablenken lassen | <i>Luk. 10/3-4</i> |
| – Sünde ablegen | <i>Hebr. 12/1</i> |
| – Ausdauer im Wettlauf laufen | <i>Hebr. 12/1</i> |
| – das Alte vergessen und dem Ziel nachjagen | <i>Phil. 3/12ff</i> |

Praktische Fragen:

- wofür lebe ich
- was mach ich jetzt, was will ich in Zukunft tun
- was kann ich, was wünsche ich mir
- sprach Gott schon zu mir
- wie reagiere ich auf Gott in meinem Leben - da entscheidet sich Wachstum oder Stillstand
- welche Visionen oder Ziele hab ich

Was hindert mich in Gottes Berufung zu kommen:

Eigene negative Erfahrungen

- | | |
|---|------------------|
| – aber mit Gott kann ich über Mauern springen | <i>Ps. 18/30</i> |
| – in Gott bin ich ein Überwinder | <i>Röm. 8/37</i> |

Biblische Beispiele der Berufung:

- Mose 2.Mose 3/4-4/17
- Samuel 1.Sam. 3
- Saul 1.Sam. 10
- David 1.Sam. 16
- Elisa 1.Kön. 19

	AT	Zwischenzeit	NT
Der Berufende	Gott <i>Jes. 6</i>	Jesus <i>Luk. 6/12-13</i>	Heiliger Geist <i>Apg. 6/3ff, 13/2, 16,1-3</i>
Der Berufene	Israel <i>Jes. 41/8</i> einzelne Propheten <i>Jes. 6</i>	12 Jünger weitere Nachfolger <i>Luk. 10/1</i>	Gemeinde <i>Apg. 1/8</i> allg. Priesterschaft <i>1.Petr. 2/9-10</i> <i>2.Tim. 2/2</i>
Die Berufung	spez. Auftrag: z.B. Jona	eingeschränkte Dienstanweisung <i>Matth. 10/5ff</i>	Weltmission <i>Mark. 16/15</i> <i>Matth. 28/19</i>

David

1.Sam. 16 - 2.Sam. 24

Schritte in Davids Dienst:

1. Gott sah alles in Davids Leben vor seiner Geburt *Ps. 139*
2. Salbung zum Dienst in seiner Jugend (trotzdem weiter Hirtenjunge, Gesalbt aber noch nicht eingesetzt) *1.Sam. 16/13*
3. Bewährung im Alltag (Hirtendienst, Kriegsdienst)
4. Einsetzung als Heerführer nach seinem Sieg über Goliath *1.Sam. 18/5*
5. Bewährung im Heer *1.Sam. 18/7*
6. Prüfung der Berufung (David lässt seinen Dienst los und wird später von Gott bestätigt und neu eingesetzt) *2.Sam. 15/13, 2.Sam. 18/9b ff.*

Josef

- Josef bekommt von Gott seinen Weg in einem Traum gezeigt *1.Mose 37/1-11*

Paulus

- Paulus brauchte Leute, die ihn an die Hand nahmen (Hananiah) *Apg. 9/11ff*

Jeremia

- Gott berief ihn schon vor seiner Geburt zu seinem Dienst *Jer. 1/4-9*

Berufung der Kunsthandwerker zum Bau der Stiftshütte

2.Mose 31/ff

- Auftrag
- Berufung
- Salbung

Kundschafter

Berufung annehmen:

Kaleb, Josua

Gründe:

völlige Nachfolge

4.Mose 14/24

Ergebnis:

das erleben, was Gott geplant hatte

4.Mose 14/24

Berufung verschmähen:	die restlichen zehn Kundschafter und das Volk Israel	
Gründe:	Angst, auf eigene Kraft schauen	<i>4.Mose 13/28, 31</i>
Ergebnis:	nie das erleben, was Gott geplant hatte	<i>4.Mose 14/29-34</i>
	Verführung des restlichen Volkes durch negative Gerüchte	<i>4.Mose 14/36-37</i>
	frühzeitiger Tod	<i>4.Mose 14/36-37</i>